

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Kölner Rat

An den
Vorsitzenden des
Verkehrsausschusses

Herrn
Bürgermeister Andreas Wolter

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 27.06.2017

AN/0990/2017

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	27.06.2017

Planungsbeschluss Tiefgarage Ebertplatz, 3010/2015

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir bitten Sie, folgenden Zusatzantrag zur o.a. Beschlussvorlage der Verwaltung in die Tagesordnung des Verkehrsausschusses am 27. Juni 2017 aufzunehmen:

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung soll wie folgt ergänzt werden:

In Ergänzung von **Ziffer 3** wird die Verwaltung mit folgenden zusätzlichen Maßnahmen beauftragt:

- a. Die vorhandenen freien Stellplatz-Kapazitäten in den Parkhäusern und Garageneinrichtungen der nördlichen Innenstadt sollen durch die Etablierung eines Parkleitsystems aktiviert werden. Dazu sind entsprechende konzeptionelle Vereinbarungen z. B. mit den Betreibern der Mediapark-Garage, der Saturn-Garage, der Tiefgarage Kaiser-Wilhelm-Ring, der Garage Am Klapperhof, der Garage am Hauptbahnhof und des Parkhauses am RheinTriadem zu treffen.
- b. Für das unbebaute städtische Grundstück Am Salzmagazin soll eine Konzeptausschreibung für Parken in Kombination mit einer gewerblich genutzten Immobilie durchgeführt werden.
- c. Es soll geprüft werden, auf welche Art und Weise das vorhandene Potenzial von mindestens 120 Stellplätzen in den von der Deutschen Bahn AG verpachteten Bahnbö-

gen, insbesondere im Bereich Eintrachtstraße bis Gereonswall, als kostenpflichtige Stellplätze für die Allgemeinheit bereitgestellt werden könnten.

Begründung:

Infolge der geplanten Aufwertung des Ebertplatzes, des Hansarings und des Theodor-Heuss-Rings auf Basis des städtebaulichen Masterplans für die Innenstadt und den Leitlinien für die Kölner Ringe (vgl. Begründung o.a. Vorlage) sowie durch die geplante Aufwertung des Eigelsteins analog zur Severinstraße werden bislang vorhandene Stellplätze entfallen, die nun an anderer Stelle bereitgestellt werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Jörg Frank
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer